Montageanleitung

WPC Steckzaun Laboe und Laboe XL

Pfosten einbetonieren, Abstandhalter und Startleiste setzen, Zaunbretter einschieben, Endleiste befestigen – mit Stellfüßen oder Wandprofil als Option



Pfostenabstand	Fundamenttiefe	Bodenabstand	Elementhöhe
ca. 183 cm	**mind. 60 cm**	**mind. 4 cm**	**ca. 172 cm**

Mit dieser Anleitung bauen Sie den WPC Steckzaun Laboe und den WPC Steckzaun Laboe XL auf: Pfosten einbetonieren, Abstandhalter und Startleiste setzen, die Zaunbretter von oben zwischen die Pfosten schieben und mit der Endleiste abschließen. Sie gilt auch für die einzelnen WPC Zaunbretter Laboe und Laboe XL. Beide Ausführungen werden gleich montiert, sie unterscheiden sich in der Breite und Anzahl der Zaunbretter. Als Option zeigt die Anleitung die Montage mit Stellfüßen und den Anschluss an eine Wand mit dem Wandprofil. Lesen Sie vor der Montage die Sicherheitshinweise.

Ausführungen

Produkt im Shop	Zaunbrett	Zaunbretter je Feld	Schritte
WPC Steckzaun Laboe	1795 × 140 × 20 mm	12	1 bis 11
WPC Steckzaun Laboe XL	1795 × 280 × 20 mm	6	1 bis 11, Verstärkungsprofil in Schritt 8
WPC Zaunbretter Laboe	1795 × 140 × 20 mm	einzeln	8, Pflege und Wartung
WPC Zaunbretter Laboe XL	1795 × 280 × 20 mm	einzeln	8, Pflege und Wartung

- Die Zaunbretter sind Hohlkammerprofile aus co-extrudiertem WPC mit Nut und Feder, in den Farben Teak, Charcoal, Smoke White, Beige und Antique. Zwölf Zaunbretter Laboe oder sechs Zaunbretter Laboe XL ergeben mit Start- und Endleiste ein Element von ca. 172 cm Höhe. Zwischenleisten werden nicht benötigt.
- Zu jedem Zaunfeld gehört ein **Alu Abschlussleisten Set** (Startleiste, Endleiste und Befestigungsclips, in Silber oder Anthrazit). Die Pfosten mit Pfostenset erhalten Sie separat.
- Für den WPC Steckzaun Laboe XL gibt es als Option das **Verstärkungsprofil Laboe XL** (siehe Schritt 8).
- Zum System gehören auch die Tore **Laboe Tor**, **Laboe Tor XL** und **Aluminium Universal Tor Weimar 100 × 180 cm**. Ihre Montage ist nicht Teil dieser Anleitung, siehe Abschnitt „Tore“.

Lieferumfang

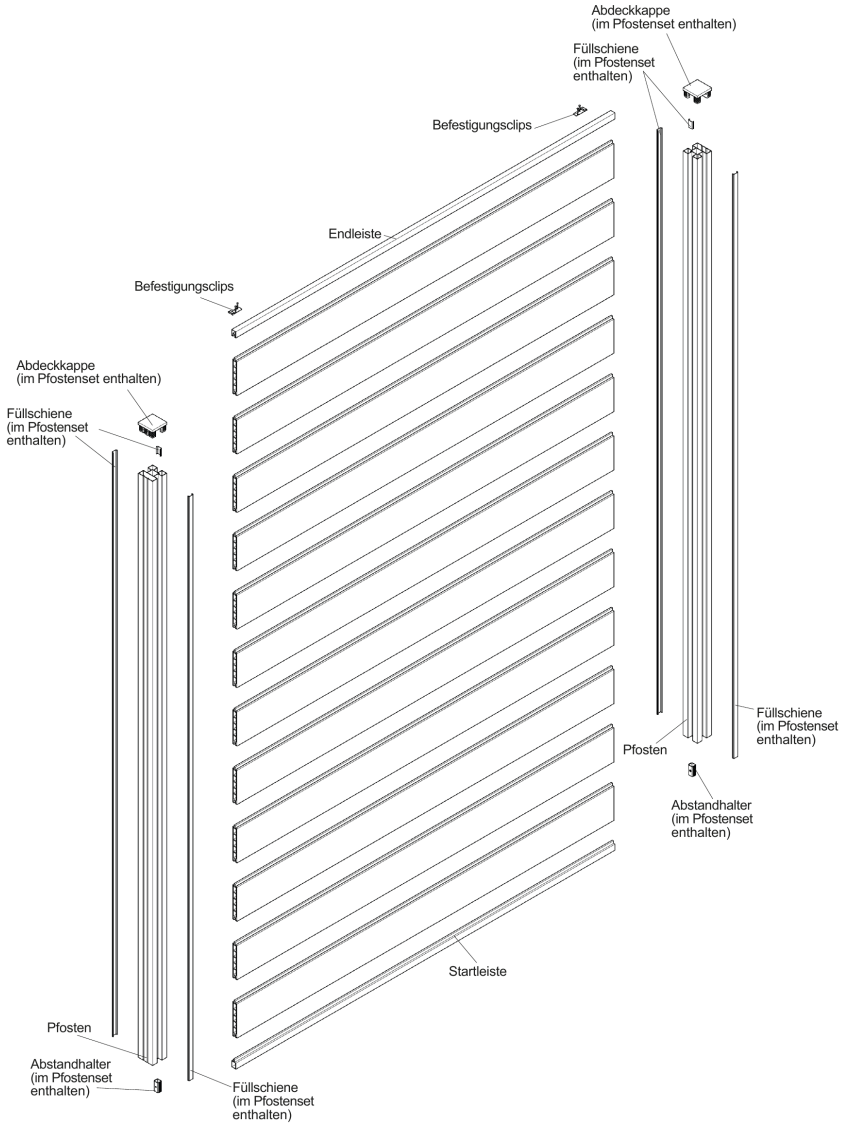
Die Teile tragen die Bezeichnungen aus den Zeichnungen, in Klammern steht eine Erläuterung.

Zaunset (je Feld)

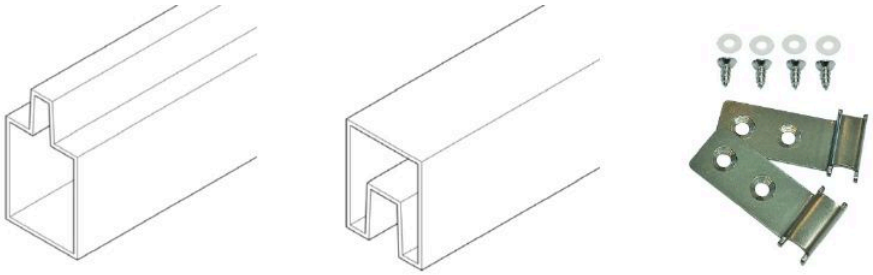
Teil	Maße	Anzahl
Zaunbrett (Laboe)	1795 × 140 × 20 mm	12
Zaunbrett (Laboe XL)	1795 × 280 × 20 mm	6

Start-/Endleistenset (Alu Abschlussleisten Set, je Feld)

Teil	Maße	Anzahl
Startleiste (Alu, mit Feder)	Länge ca. 180 cm	1
Endleiste (Alu)	Länge ca. 180 cm	1
Befestigungsclip (Klemmbügel)	–	2
Schraube (für die Befestigungsclips)	–	4



Schematische Darstellung eines Zaunfelds. Die Zeichnung zeigt 12 Zaunbretter wie beim Laboe; Laboe XL hat 6 breitere Bretter.



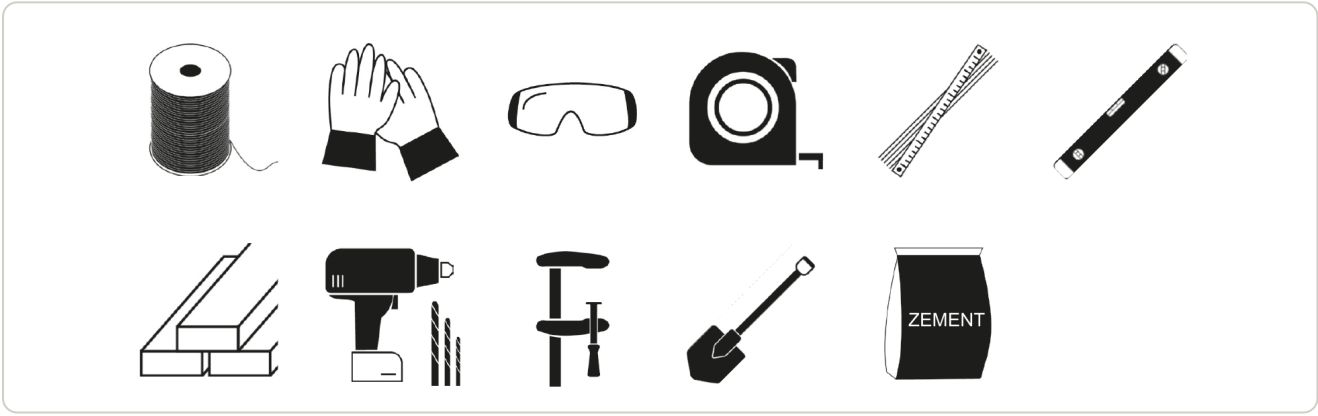
Startleiste, Endleiste und Befestigungsclips mit Schrauben

Pfostenset (je Pfosten, separat erhältlich)

Teil	Maße	Anzahl
Pfosten (Alu, mit drei Nuten)	6,8 × 6,8 cm	1
Abstandhalter (Alu, unten)	–	2
Füllschiene (Alu)	–	2
Abdeckkappe (Pfostenkappe, Kunststoff)	–	1

Die Pfosten gibt es in 180 und 240 cm Länge. Für die Montage mit Stellfüßen benötigen Sie Pfosten mit einer Länge von 180 cm.

Das brauchen Sie



- Maurerschnur, Maßband und Zollstock
- Spaten und Beton (Zement) für die Fundamente
- Wasserwaage, Dachlatten und Schraubzwingen zum Ausrichten und Fixieren der Pfosten
- Bohrmaschine mit Bohrern und einen Schraubendreher (Schritte 6 und 10)
- Arbeitshandschuhe und Schutzbrille
- Montage mit Stellfüßen oder Wandprofil: Dübel und Schrauben passend zu Ihrem Untergrund, sie sind nicht im Lieferumfang

Sicherheitshinweise

Vor der Montage lesen

- Prüfen Sie Zaunelemente und Zubehör vor der Montage.
- Halten Sie sich bei der Planung und Montage an alle örtlichen Bauvorschriften und Regelwerke. Die Verantwortung für eine fachgerechte Montage des Zauns an Gebäuden, Pfosten u. ä. unter Berücksichtigung von Belangen der Statik, des Brandschutzes etc. obliegt dem ausführenden Fachgewerk.
- Wir empfehlen grundsätzlich aus Stabilitätsgründen die Montage mit einbetonierten Pfosten! Achten Sie bei den Vorarbeiten auf eine exakt lotrechte Ausrichtung der Pfosten!
- Wichtig ist die Verwendung der Abstandhalter – der Zaun benötigt einen Mindestabstand zum Boden von 4 cm. Die gleichmäßige Luftumspülung gewährleistet eine lange Lebensdauer des verbauten Materials und verhindert das bodenseitige Eindringen von Feuchtigkeit.
- Die Tragfähigkeit des Befestigungsuntergrunds ist durch den Errichter zu gewährleisten. Steinpflaster / Gehwegplatten etc. sind u. U. ungeeignet für die Aufnahme der zu erwartenden Windlasten.
- Stellen Sie VOR der Fixierung der Pfosten sicher, dass diese auch nach oben hin noch mindestens 3 cm Luft bis zur Pfostenspitze aufweisen (Schritt 2), damit die Bretter nach der Montage ausreichend Platz haben zum Ausdehnen.
- Tragen Sie bei der Montage Arbeitshandschuhe und eine Schutzbrille, besonders beim Bohren und beim Umgang mit Zement.
- Prüfen Sie vor dem Graben, dass im Boden keine Leitungen liegen. Halten Sie Kinder während der Montage fern.

Natürliches Erscheinungsbild

Verwenden Sie bei der Montage die Bretter möglichst aus mehreren Paketen und achten Sie auf eine natürliche Durchmischung, um ein lebendiges Erscheinungsbild zu erzielen.

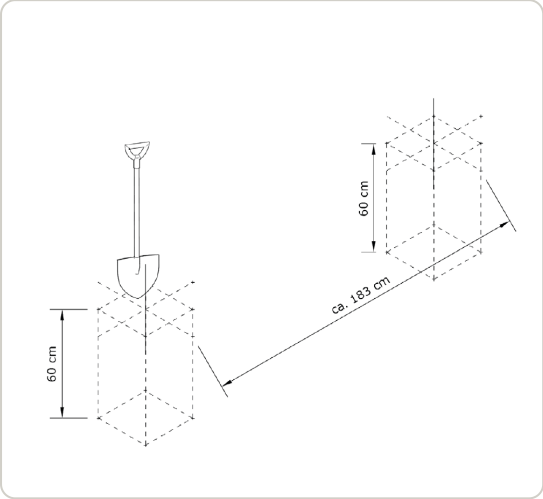
Montage Schritt für Schritt

Welche Schritte gelten?

- Pfosten einbetonieren (empfohlen): Schritte 1 bis 11.
- Montage mit Stellfüßen: Schritte 12 und 13, danach weiter ab Schritt 5.
- Anschluss an eine Wand: Schritt 14 statt eines Pfostens.

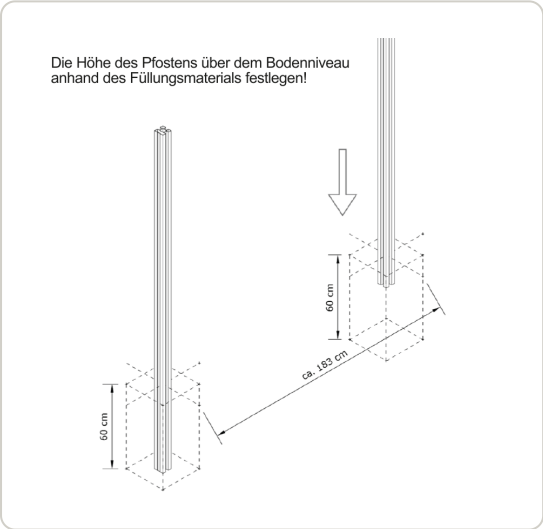
Montage zum Einbetonieren

1 Flucht abstecken und Löcher ausheben



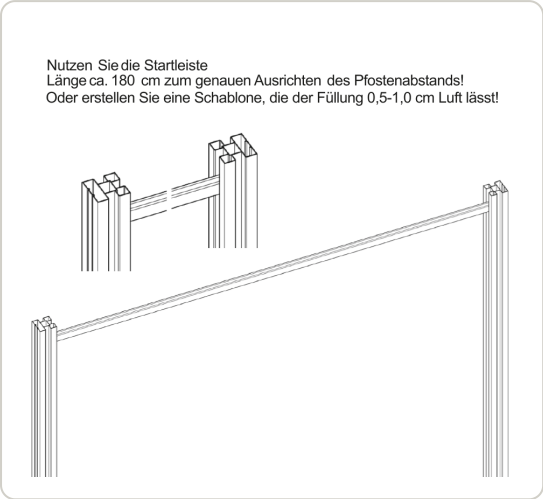
- Ziehen Sie mit einer Maurerschnur die Flucht, in der der Zaun stehen soll, und stecken Sie die Fundamentmittelpunkte ab.
- Bei normalen Grundelementen beträgt der Abstand zwischen den Pfosten (Mitte Pfosten zu Mitte Pfosten) ca. 183 cm. Evtl. Abweichungen sind zu berücksichtigen, zum Beispiel bei gekürzten Zaunbrettern.
- Heben Sie Löcher für die Fundamente auf Frosttiefe (mindestens 60 cm) aus.

2 Pfosten einsetzen und Höhe festlegen



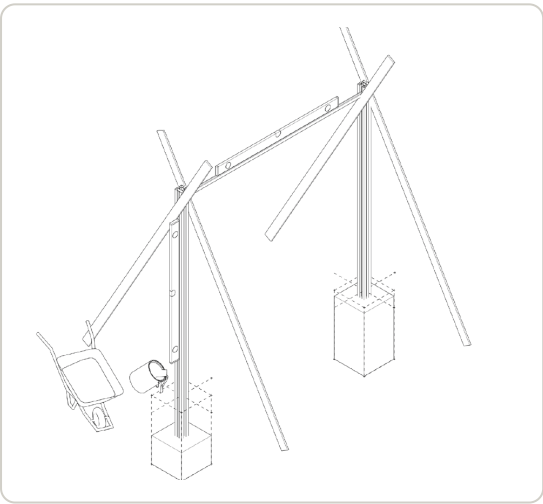
- Setzen Sie die Pfosten in die Fundamentlöcher ein, wie abgebildet.
- Die Höhe des Pfostens über dem Bodenniveau anhand des Füllungsmaterials festlegen!
- Stellen Sie VOR der Fixierung der Pfosten sicher, dass diese nach oben hin noch mindestens 3 cm Luft bis zur Pfostenspitze aufweisen, damit die Bretter Platz zum Ausdehnen haben.
- Rechenbeispiel für Laboe und Laboe XL: 4 cm Bodenabstand + ca. 172 cm Elementhöhe + mindestens 3 cm Luft = der Pfosten ragt mindestens rund 179 cm über den Boden.

3 Pfostenabstand mit der Startleiste ausrichten



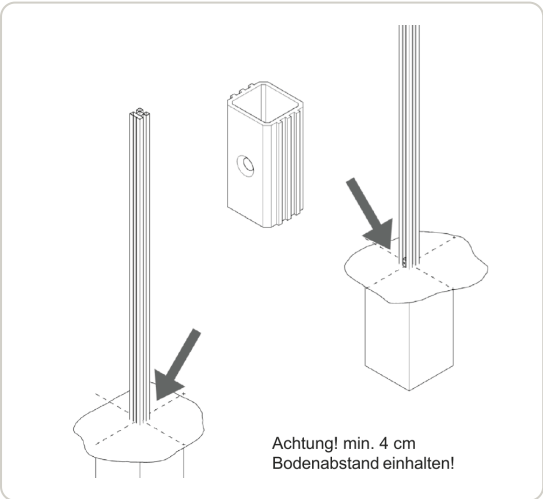
- Achtung! Nutzen Sie die Startleiste (Länge ca. 180 cm) zum genauen Ausrichten des Pfostenabstands: Stecken Sie sie wie abgebildet oben in die Nuten der beiden Pfosten.
- Die Startleiste ist bewusst länger als die Füllungsbretter, um ein Ausdehnungsspiel zu gewährleisten.
- Oder erstellen Sie eine Schablone, die der Füllung 0,5 bis 1,0 cm Luft lässt.

4 Pfosten fixieren und einbetonieren



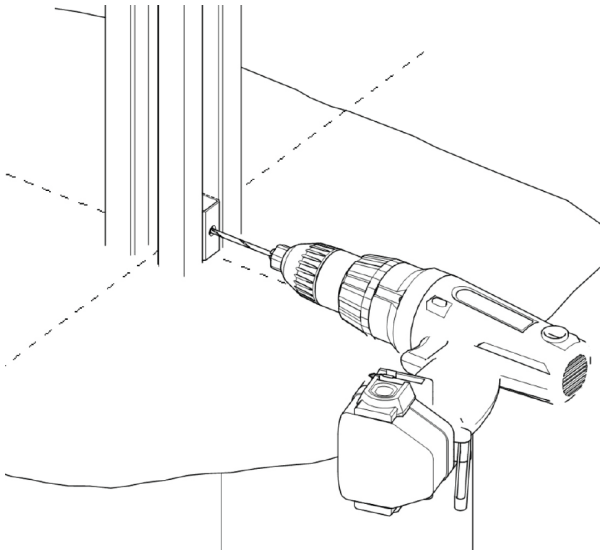
- Fixieren Sie die Pfosten mittels Dachlatten und Schraubzwingen in der Endposition. Richten Sie sie mit der Wasserwaage exakt lotrecht aus, wie abgebildet.
- Fundamente mit Beton bis ca. 5 cm unter der Oberkante auffüllen und aushärten lassen.
- Füllen Sie mit Erde den Rest des Loches auf, denn über dem Fundament kann später die Grasnarbe weiter wachsen.
- Prüfen Sie Abstand, Höhe und Lot noch einmal, solange der Beton frisch ist.

5 Abstandhalter einsetzen

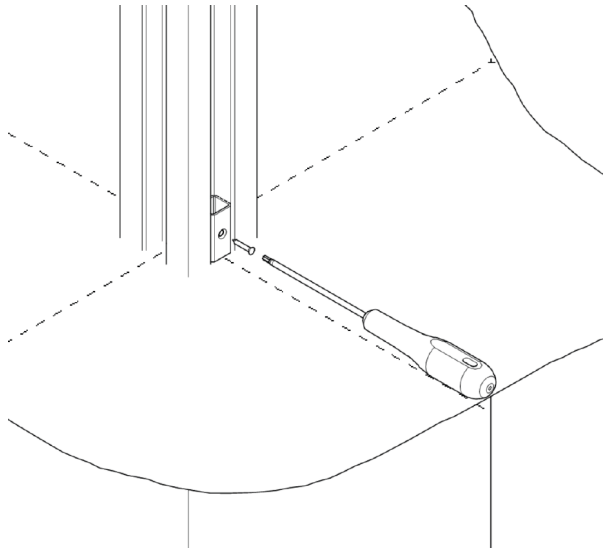


- WICHTIG! Setzen Sie die Abstandhalter in die Pfosten ein, um einen Bodenabstand von 4 cm zu gewährleisten! Sie sitzen unten in der Nut, die zum anderen Pfosten zeigt, wie abgebildet.
- Der Abstandhalter sollte auf dem Boden aufstehen, um den Druck zu entlasten.
- Achtung! Min. 4 cm Bodenabstand einhalten!

6 Abstandhalter verschrauben



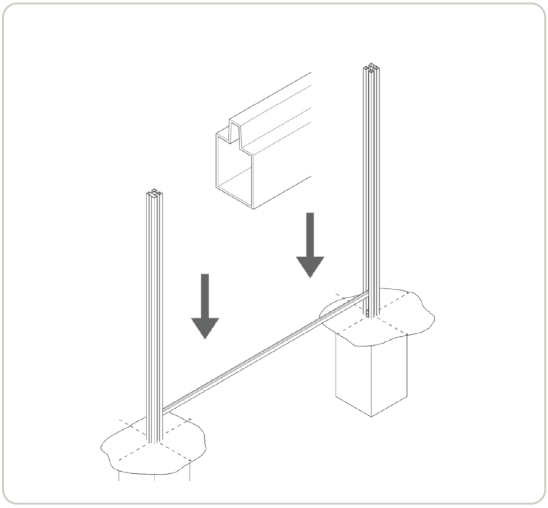
Pfosten durch den Abstandhalter vorbohren



Abstandhalter mit dem Pfosten verschrauben

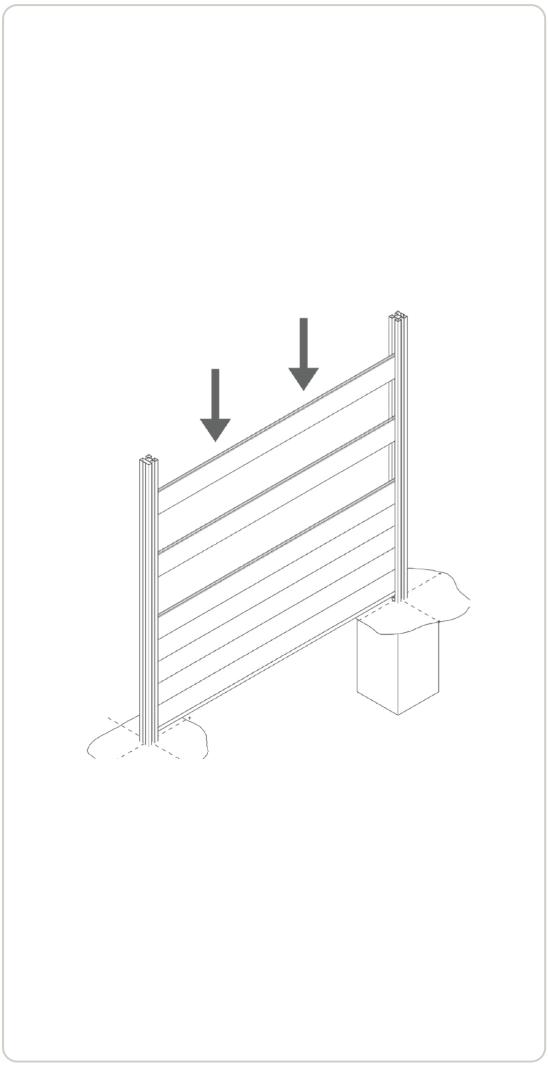
- Bohren Sie den Pfosten vor und verschrauben Sie die Abstandhalter mit dem Pfosten: je Abstandhalter eine Schraube durch seine Bohrung, wie abgebildet.

7 Startleiste einsetzen



- Schieben Sie danach die Startleiste von oben in die Nuten der beiden Pfosten, bis ganz nach unten auf die Abstandhalter, wie abgebildet.
- Die Feder der Startleiste zeigt nach oben, wie im Detail abgebildet.

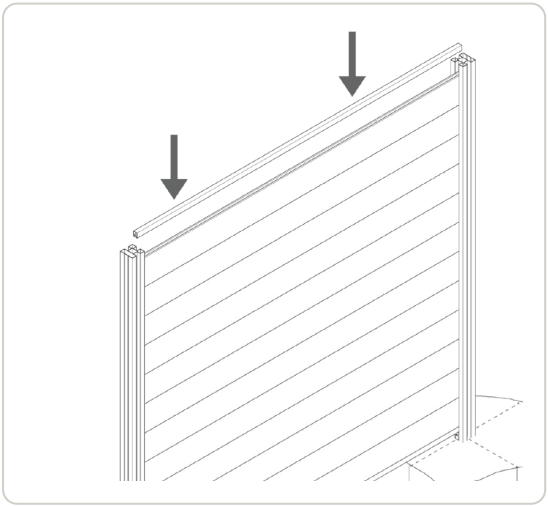
8 Zaunbretter einsetzen



- Nun werden die Bretter nach und nach von oben in die Nut des Pfostens und auf die Startleiste gesetzt: Laboe 12 Zaunbretter, Laboe XL 6 Zaunbretter je Feld.
- Die Feder der Zaunbretter zeigt nach oben, die Nut nach unten, wie in der schematischen Darstellung. So greift jedes Brett mit seiner Nut über die Feder der Startleiste bzw. des Bretts darunter.
- Stecken Sie die Zaunbretter nicht zu stramm, WPC dehnt sich bei Wärme etwas aus.
- Auch gewählte Dekor-Elemente werden wie Füllungsbretter von oben eingeführt.

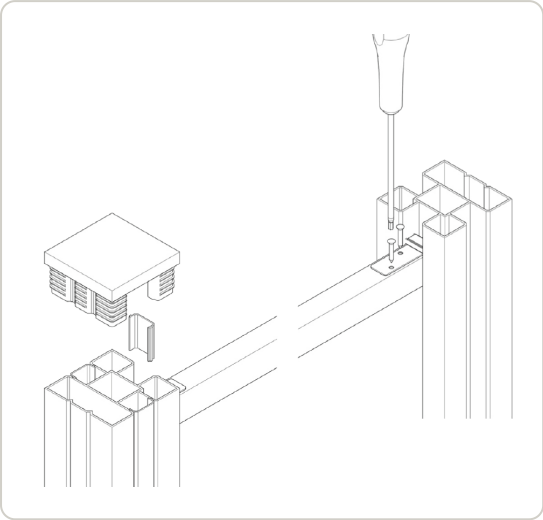
Nur Laboe XL: Verstärkungsprofil (optional)
Mit dem Verstärkungsprofil Laboe XL (ca. 177 × 2 × 1 cm, Aluminium, separat erhältlich) lässt sich das Element zusätzlich stabilisieren, zum Beispiel bei freistehenden Zaunfeldern oder in Lagen mit hoher Windlast. Das Profil wird in die Lamellen eingeschoben und verändert die Höhe des Elements nicht. Wir empfehlen zwei Profile je Feld: Setzen Sie sie beim Einschieben der Zaunbretter zwischen dem zweiten und dritten sowie zwischen dem vierten und fünften Zaunbrett ein.

9 Endleiste aufsetzen



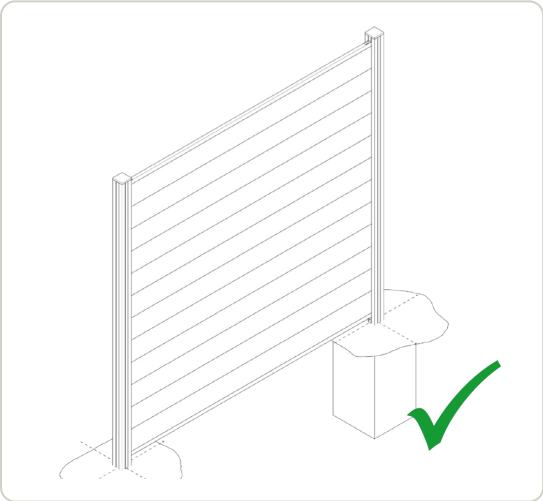
- Wenn alle Bretter richtig sitzen, kann die Endleiste aufgesetzt werden: von oben auf das oberste Zaunbrett, mit der Öffnung nach unten.

10 Endleiste befestigen, Füllschienen und Abdeckkappe aufsetzen



- Befestigen Sie die Endleiste mit den Befestigungsclips: an jedem Ende der Endleiste einen Clip oben auf die Endleiste legen, sodass er bis in die Nut des Pfostens reicht, und mit je 2 Schrauben festschrauben, wie rechts abgebildet.
- Am Ende werden die Füllschienen und die Abdeckkappe auf den Pfosten gesetzt: Die Füllschienen kommen in die Nuten, in denen kein Zaunfeld steckt. Oben in der Nut über der Endleiste sitzt ein kurzes Stück Füllschiene, wie links abgebildet.
- Zum Schluss die Abdeckkappe oben auf den Pfosten stecken.

11 Fertiges Zaunfeld

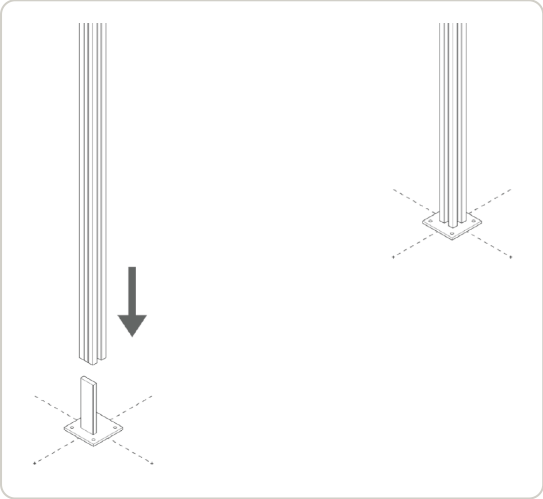


- Das Zaunfeld ist fertig: Zaunbretter zwischen Startleiste und Endleiste, Abdeckkappen auf den Pfosten, mindestens 4 cm Abstand zum Boden.
- Weitere Felder bauen Sie genauso auf, jeweils vom letzten Pfosten aus.

Option: Montage mit Stellfüßen

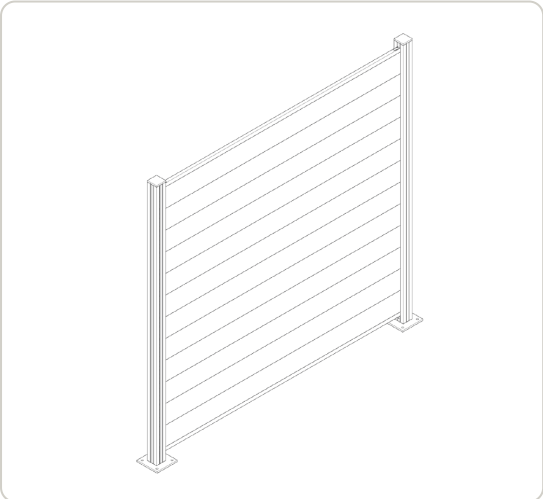
- Wir empfehlen grundsätzlich die Montage mit einbetonierten Pfosten. Bei einer Montage mit Stellfüßen benötigen Sie Pfosten mit einer Länge von 180 cm.
- Achten Sie bei den Vorarbeiten auf eine exakt lotrechte Ausrichtung der Pfosten! Wichtig ist die Verwendung der Abstandhalter – der Zaun benötigt eine Bodenluft von mindestens 4 cm. Die gleichmäßige Luftumspülung gewährleistet eine lange Lebensdauer des Materials und verhindert das bodenseitige Eindringen von Feuchtigkeit.
- Die Tragfähigkeit des Befestigungsuntergrunds ist durch den Errichter zu gewährleisten. Steinpflaster / Gehwegplatten etc. sind u. U. ungeeignet für die Aufnahme der zu erwartenden Windlasten.

12 Pfosten auf die Stellfüße setzen



- Als Stellfuß dient unser Pfostenträger (15 × 15 × 23 cm) zum Aufdübeln auf einem Betonfundament oder Mauerwerk.
- Stecken Sie die Pfosten von oben auf die Stellfüße, wie abgebildet.
- Richten Sie den Pfostenabstand aus: ca. 183 cm von Mitte zu Mitte wie in Schritt 1, genau mit der Startleiste wie in Schritt 3.
- Befestigen Sie die Stellfüße mit Dübeln und Schrauben, die zu Ihrem Untergrund passen, durch die Löcher der Grundplatte.

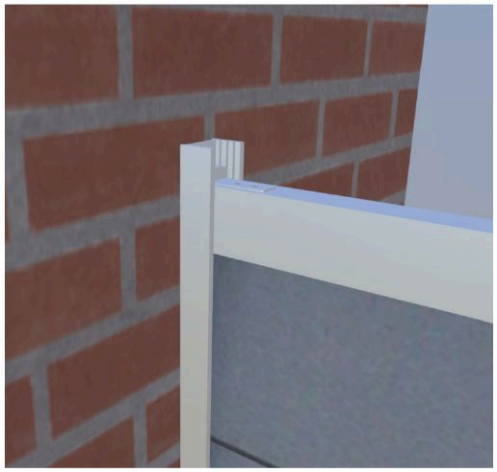
13 Zaunfeld auf Stellfüßen fertigstellen



- Die restlichen Montageschritte sind identisch mit denen der Montage an betonierten Pfosten ab Schritt 5 (Abstandhalter einsetzen).

Option: Anschluss an eine Wand

14 Wandprofil montieren



- Statt eines Pfostens können Sie das Zaunfeld an einer Wand mit dem Wandprofil (Aluminium Wandprofil, als Zubehör erhältlich) anschließen.
- Bei der Verwendung des Wandprofils ist darauf zu achten, dass es lotrecht montiert wird. Gegebenenfalls muss das Profil bei einer unebenen Wand unterfüttert werden.
- Auch hierbei ist der Bodenabstandhalter zu montieren (idealerweise als erster Dübelpunkt).
- Dübel und Schrauben wählen Sie passend zu Ihrer Wand.

Tore

Tore zum System
Zum System gehören auch die Tore Laboe Tor, Laboe Tor XL und Aluminium Universal Tor Weimar 100 × 180 cm. Ihre Montage ist nicht Teil dieser Anleitung. Bei Fragen zur Tormontage hilft Ihnen unser Kundenservice.

Pflege und Wartung

- Direkt nach der Montage ist es ratsam, die Füllungsbretter mit einem WPC-Reiniger zu reinigen. Besonders dann, wenn es nicht co-extrudiertes Material ist, um Schleifrückstände aus dem Produktionsprozess zu entfernen.
- Durch den natürlichen Ausdehnungsprozess des Materials ist ein Setzen und Heben der Bretter des Zauns als Ganzes im Laufe der Jahreszeiten möglich. Ggf. ist es notwendig, die Fugen des Zauns von Zeit zu Zeit manuell wieder zu schließen. Eine Ausdehnung (und damit Wölbung) des Materials kann auch im Tagesverlauf auftreten, wenn die Zaunanlage einseitig durch Sonneneinwirkung stark erhitzt wird, während die Rückseite im Schatten ausgekühlt ist.
- Für die Unterhaltspflege empfehlen wir die Reinigung aller Oberflächen mit einem feuchten Tuch. Warmes Wasser optimiert den Reinigungseffekt.
- AUF KEINEN FALL dürfen aggressive Reinigungsmittel (wie Scheuermilch, Bleichmittel, alkoholhaltige Produkte, Nitro-Verdünnung, Glasreiniger etc.) verwendet werden, da die Oberflächen von WPC und Aluminium irreversibel beschädigt werden.
- Festsitzende Schmutzrückstände weichen Sie mit einem geeigneten neutralen WPC-Reiniger sowie warmem Wasser mehrere Minuten ein. Meistens lassen sie sich anschließend mit einer weichen Bürste oder einem

Schwamm beseitigen. Wiederholen Sie diesen Vorgang bei Bedarf und spülen Sie mit warmem, klarem Wasser nach.

- Verzichten Sie auf Hochdruckreiniger: Der harte Wasserstrahl kann die Oberfläche der co-extrudierten Profile beschädigen. Kleine Kratzer oder Verfärbungen lassen sich häufig mit einem Schleifpad oder einem Spezialöl für WPC kaschieren. Testen Sie das zuvor an einer unauffälligen Stelle.
- Sämtliche Metallteile sind aus Edelstahl, verzinktem Stahl oder Aluminium und für den Außenbereich gegen Rost ausreichend geschützt. Bei Verwendung in Küstennähe kann es durch den Salzgehalt der Luft zu vorzeitigen Korrosionserscheinungen kommen. Ebenso kann Streusalz oder gechlortes oder eisenhaltiges Wasser die Schutzschicht des Materials schwächen.
- Materialbedingt kann es zu chargenabhängigen Farbunterschieden kommen. Des Weiteren kann es durch Sonneneinstrahlung, Staunässe und/oder Bewitterung zu Wasserflecken, Lignin-Auswaschungen, Verwerfungen und Ausbleichen der Bretter/Planken/Beschichtung kommen. Je nach Intensität der Bewitterung können diese Veränderungen unterschiedlich stark ausgeprägt sein. Dies ist normal und nicht vermeidbar.
- Prüfen Sie den Zaun regelmäßig, zum Beispiel einmal im Jahr und nach einem Sturm: Pfosten fest, Endleiste und Befestigungsclips fest, Abdeckkappen an ihrem Platz. Ersatzteile erhalten Sie über unseren Kundenservice.

Service und Kontakt

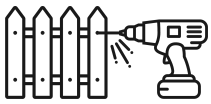
Fragen zur Montage?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gern weiter.

04101 / 835 510 · Mo–Fr 8–17 Uhr

info@meingartenversand.de

Lieber montieren lassen?



Hier finden Sie unsere Montagepartner.

Montagepartner finden

Weitere Informationen

- WPC Steckzaun Laboe im Shop ansehen
- WPC Steckzaun Laboe XL im Shop ansehen
- WPC Zaunbretter Laboe im Shop ansehen
- WPC Zaunbretter Laboe XL im Shop ansehen
- Pfostenträger im Shop ansehen
- BPC / WPC Sichtschutzzäune
- Alle Montageanleitungen und Montage-Videos

Bitte bewahren Sie diese Anleitung für spätere Wartungsarbeiten auf.

meingartenversand.de ist ein Onlineshop der Jukom GmbH • Birkenweg 32 • 22395 Hamburg
info@meingartenversand.de • www.meingartenversand.de • Telefon 04101 / 835 510
Stand: 11/2026